

[2115.] Die **Marx'sche** Buchh. in Carlsruhe sucht:

1 **Weber**, Versuch über das Civilrecht. Schwerin 1801.

[2116.] **Trenttel & Würz** in Strasburg suchen unter vorheriger Preis-Angabe:

Rosenmülleri scholia in vetus Testamentum. Vol. 1.

[2117.] **J. Volke's** Buchh. sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 **Fabri concionum opus. compl.** Cöllner, Augsburger oder Venetianer Ausgabe.

1 **Schott, Gasp.**, magia universalis naturae et artis sive recondita natur. et artificial. rerum scientia. Herbioli 1657 — 59. 4 vol. 4.

1 **Kepleri paralipomena ad Vitell.** quibus astronomiae pars optica cont. Frankforti a/M. 1604 in 4. cum fig.

1 **Kepleri aliorumque epistolae** ed. Mich. Gott. Hanoch. Lipsiae 1718. Fol.

[2118.] **Joh. Wirth** in Mainz sucht:

1 **Koch**, Beschaffenheit der Erbleihen im Erzstift Mainz in 4. 1791.

[2119.] **A. Viesching & Co.** in Stuttgart suchen:

2 **Hübner**, Schmetterlinge m. Forts. v. Geyer.

[2120.] **A. Froberger** sucht unter Preisanzeige:

1 **Kupfer zu Salzmann's moral. Elementarbuch.** 1. Band.

[2121.] **Gastl** in Brünn sucht:

1 **Sion**, 1832. (Fehl.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2122.] Bitte um schleunige Zurücksendung!

Alle zur Disposition ausstehenden oder à Cond. gelieferten Exemplare von:

Liebig's Anleitung zur Analyse,
— **Thierchemie**, 2. Aufl.,

Otto's Lehrbuch d. landw. Gewerbe, 2. Aufl.

Péclet, über die Wärme u., 2 Thle.

erbitten wir uns spätestens bis zur Ostermesse zurück; nachherige Remittenden von diesen Artikeln werden wir nicht annehmen.

Braunschweig, 15. März 1845.

Friedrich Vieweg & Sohn.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[2123.] Für eine Warschauer Buchhandlung wird zu Ostern d. J. ein Gehülfe gesucht, der in der Correspondenz u. Buchhaltung wohl bewandert, auch der französischen oder polnischen Sprache mächtig ist. Offerten nimmt unter der Ueberschrift **H. B. Herr C. W. B. Raumburg** in Leipzig in Empfang.

[2124.] **Gehülfs-Gesuch.**

Für ein, in der Nähe Berlin's, in einer größeren Stadt zu gründendes neues Sortimentsgeschäft wird ein tüchtiger, erfahrener Gehülfe, welcher der Leitung eines solchen vollkommen gewachsen ist, gesucht. Briefe mit den entsprechenden Mittheilungen und Zeugnissen des bisherigen Conditionirens im Buchhandel befördert Herr **J. Springer** in Berlin.

[2125.] Zum 1. Mai d. J. ist die Gehülfs-Stelle in einer Handlung unweit Berlin zu besetzen. Solide, tüchtige u. gut empfohlene Gehülfs erfahrener Näheres durch Herrn **C. Enobloch** in Leipzig.

[2126.] **Lehrlings-Gesuch.**

Ein mit den erforderlichen Vorkenntnissen versehenen gesitteter junger Mann findet bei mir unter billigen Bedingungen sofort eine Stelle als Lehrling. Auf gefäll. frankierte Anfragen wird sowohl von mir selbst, als auch von meinem Verwandten, dem Herrn **C. D. Baumann-Hartnoch** in Leipzig, sofort nähere Auskunft ertheilt.

Erfurt, den 17. März 1845.

J. W. Otto.

[2127.] In einer Verlags-Buchhandlung in Berlin ist eine Gehülfsstelle vakant. Meldungen mit Abschrift der bisherigen Zeugnisse wird die Redaction d. Bl. unter der Bezeichnung **V. B. B.** anzunehmen und zu befördern die Güte haben.

Bermischte Anzeigen.

[2128.] **Leipziger Bücher-Auktion**, 5. Mai 1845.

An alle Buch- und Antiquariats-handlungen, die nach den Buchhändlerverzeichnissen Auktions-Cataloge wünschen, wurde versandt:

Verzeichniß

der von den Herren

Dr. Friedr. G. Baumgärtner,

Königl. Preuss. General-Consul und geh. Hofrath zu Leipzig,

Mag. Aug. Weichert,

Rector an der Landes-Schule zu Grimma,

und

Carl Heydenreich,

Ober-Amtmann zu Trasdorf

hinterlassenen

Bibliotheken,

welche nebst mehreren andern Sammlungen werthvoller

Bücher aus allen Wissenschaften, und einer großen Anzahl

Pracht-, Kunst- und Kupferwerke am 5. Mai 1845

zu Leipzig gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden sollen.

Erster Anhang: Sammlung von englischen, französischen und deutschen Kunstblättern.
Zweiter Anhang: Sammlung seltener und ausgezeichneter Autographen.

Der circa 27000 Nummern umfassende Catalog enthält eine reiche Auswahl des Besten aus allen Fächern der Literatur und erlaube ich mir denselben zur geneigten Durchsicht zu empfehlen.

Von den Verzeichnissen der Kunstblätter und Autographen habe ich besondere Abdrücke veranstaltet, und ersuche diejenigen Handlungen, welche sich speciell dafür interessieren, dieselben von mir zu verlangen. — Ich empfehle mich zur Beforgung von Aufträgen und werde dieselben prompt und billigt effectuiren.

Leipzig, den 14. März 1845.

T. O. Weigel.

[2129.] **Große Bücher-Auktion.**

Die Versteigerung einer Sammlung von Bibliotheken aus allen Fächern der Literatur, sowie einer Auswahl von Bibeln beginnt den 9. April d. Jahres.

Cataloge zu dieser Auktion werden in der Expedition des Unterzeichneten ausgegeben.

Da die Anfertigung des Catalogs zur nächsten Bücherauktion bereits begonnen hat, werden Diejenigen, welche Beiträge hierzu zu liefern gesonnen sind, gebeten, dieselben bis Ende April d. J. einzureichen.

Leipzig, den 1. März 1845.

C. G. Schmidt,

verpfl. Universitäts-Proclamator.

Das Auktionslokal befindet sich im rothen Collegio, Hintergebäude parterre.

[2130.] **Auktions-Anzeige.**

So eben ist erschienen:

Verzeichniß von

Autographen,

welche den 22. Mai 1845 zu Leipzig gegen baare Zahlung versteigert werden sollen.

Verzeichniß einer ausgezeichneten Sammlung von englischen, deutschen und französischen

Kunstblättern,

welche den 22. Mai 1845 zu Leipzig gegen baare Zahlung versteigert werden sollen.

Beide Verzeichnisse sind aus dem Cataloge der am 5. Mai beginnenden Baumgärtner-Weichert'schen Auction besonders abgedruckt. Diejenigen Handlungen, welche davon aparte zu haben wünschen, wollen gefl. verlangen.

Leipzig, den 20. März 1845.

T. O. Weigel.

[2131.] Von den antiquarischen Catalogen meines Lagers erschien so eben das Verzeichniß von Schriften der Reformatoren. Früher erschienen:

1. Verzeichniß der Verlags-Artikel, so wie werthvoller größtentheils in Italien gedruckter Werke, besond. aus dem Verlage der Propaganda in Rom u. der Armenischen Druckerei in Venedig.

2. Verz. einer ausgew. Sammlung theolog. Werke.

3. Verz. einer ausgew. Sammlung philolog. Werke.

4. Verz. einer ausgew. Sammlung von Werken aus dem Gebiete der Literar-Geschichte, Bibliographie, Archäologie, Kunst und Architectur.

5. Verz. einer ausgew. Samml. technologischer Schriften (mit Einschluß der Bücher üb. Baukunst, Landwirthschaft, Forstwissenschaft und Gartenkunst).

6. Antiquarischer Bericht Nr. 1—16.

Die Fortsetzung dieser Verzeichnisse, welche bereits unter der Presse ist, werde ich nur auf Verlangen versenden, weshalb ich den Bedarf anzugeben bitte. Berlin, d. 19. März 1845.

F. A. Röse.